

Mennonitische Rundschau.

[Erscheint jeden Mittwoch.]

Herausgegeben von der **MENNONITE PUBLISHING COMPANY, ELKHART, INDIANA.**

[Preis: 75 Cents per Jahr.]

12. Jahrgang.

20. Mai 1891.

No. 20.

MR 20. Mai 1891

Tiegerweide, 6. April.

Es wird wohl manchen Leser interessieren, zu erfahren, wer in unserem Dorfe gestorben ist: *Die Gattin des Peter D., geb. Elisabeth Berg, 22 Jahre*; H. Balzers Frau, geb. Aganetha Dück, 22 Jahre und Johann Görzen 40 Jahre alt; Wilhelm Lorenz von Friedensdorf hergezogen, 43 Jahre alt; *Frau Peter Matthies, geb. Elisabeth Klassen, 69 Jahre*; Joh. Thiessen, 80 Jahre; Maria Bergen 66 Jahre; Peter Matthiesche, geb. Maria Plett, 20 Jahre. Von den genannten, sind die drei ersten im Herbst 1889, die anderen im Jahre 1899 gestorben. Onkel Kornelius Heidebrecht, Nikolaidorf, ist den 6. Dezember gestorben. Wir waren noch eine Woche vor seinem Tode bei ihm.

Wir haben diese Jahr eine sehr nasse Saatzeit: Schnee und Regen haben uns über drei Wochen aufgehalten. Das Pflügen und Getreide sähen ist jetzt beendet. Nun sollen Kartoffeln gepflanzt werden, die sind aber nirgends zu bekommen: in unserer Umgebung haben viele Leute nicht einmal Kartoffeln zur Nahrung; öfters sind sie teurer als der Weizen.

Das Gebietsamt hat in Samara Land gekauft; es sind schon 120 Familien hingezogen auf 40 Desst. per Familie; wie viele auf 80 Desst. sind weiß ich nicht. Jedenfalls weniger; weil sie auf 80 Desst. gleich über 1000 Rbl. Silber zahlen mussten. Zu 40 Desst. sind es meistens Landlose. Weil Geldmangel herrscht sind die Gebäude, Pferde und Möbeln ziemlich billig geworden. Aus unserem Dorf ist noch keiner gezogen, aber im Sommer wollen auch etliche nach jener Ansiedlung ziehen. Wollte Gott, dass sie dort Glück haben im Geistlichen, wie auch im Irdischen, denn hier wird es zu eng. Land zu mieten ist für die Landlosen hier nicht möglich. Vor der Saatzeit wurde hier im Dorfe Land auf eine Aussaat (Ernte) zu 13 Rbl. bis 21 Rbl. 80 Kop. per Desst. vermietet. Der Wirtschaftshandel ist bedeutend gefallen.

Kornelius Wallen schrieben früher, aber jetzt schon lange nicht. In der "Rundschau" wurde nach einer gewesenen Töwsche gefragt, hier eine P. Görtzsche; sie ist jetzt mit einem Janzen in Rosenort verheiratet.

Grüße an alle Freunde und Bekannten mit der Bitte um Nachrichten.

Jakob Neumann

Liegerweide, 6. April. Es wird wohl manchen Leser interessiren, zu erfahren, wer in unserem Dorfe gestorben ist: Die Gattin des Peter D., geb. Elisabeth Berg, 22 Jahre; H. Balzer's Frau, geb. Aganetha Düd, 22 Jahre und Johann Görzen 40 Jahre alt; Wilhelm Lorenz, von Friedensdorf hergezogen, 43 Jahre alt; Frau Peter Matthies, geb. El. Klassen, 69 Jahre; Joh. Thießen, 80 Jahre; Maria Bergen, 66 Jahre; Peter Mathiesche, geb. Maria Plett, 20 Jahre. Von den Genannten sind die drei ersten im Herbst 1889, die andern im Jahre 1890 gestorben. Onkel Cornelius Heidebrecht, Nikolaidorf, ist den 6. December im Alter von 82 Jahren gestorben. Wir waren noch eine Woche vor seinem Tode bei ihm.

Wir haben dieses Jahr eine sehr nasse Saatzeit; Schnee und Regen haben uns über drei Wochen aufgehalten. Das Pflügen und Getreidesäen ist jetzt beendigt. Nun sollen Kartoffeln gepflanzt werden, die sind aber nirgends zu bekommen: in unserer Umgegend haben viele Leute nicht einmal Kartoffeln zur Nahrung; öfters sind sie theurer als der Weizen.

Das Gebietsamt hat in Samara Land gekauft; es sind schon 120 Familien hingezogen auf 40 Dessj. per Familie; wie viele auf 80 Dessj. sind weiß ich nicht, jedenfalls weniger; weil sie auf 80 Dessj. gleich über 1000 Rbl. Silber zahlen mußten. Zu 40 Dessj. sind es meistens Landlose. Weil Geldmangel herrscht sind die Gebäude, Pferde und Möbeln ziemlich billig geworden. Aus unserem Dorf ist noch Keiner gezogen, aber im Sommer wollen auch Etliche nach jener Ansiedlung ziehen. Wollte Gott, daß sie dort Glück haben im Geistlichen, wie auch im Irdischen, denn hier wird's zu eng. Land zu miethen ist für die Landlosen hier nicht möglich. Vor der Saatzeit wurde hier im Dorfe Land auf eine Ausfaat (Ernte) zu 13 Rbl. bis 21 Rbl. 80 Kop. per Dessj. vermietet. Der Wirthschaftshandel ist bedeutend gefallen.

Cornelius Wallen schrieb früher, aber jetzt schon lange nicht. In der „Kundschau“ wurde nach einer gewissen Löw'sche gefragt, hier eine P. Görz'sche; sie ist jetzt mit einem Janzen in Rosenort verheirathet.

Grüße an alle Freunde und Bekannten, mit der Bitte um Nachrichten.

Jacob Reuman.